

595471-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services de conseil en gestion de projet – Übernahme der fachlichen Programmleitung des Programms P20

OJ S 166/2026 28/08/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Adresse électronique: B12.15@bescha.bund.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité publique centrale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Übernahme der fachlichen Programmleitung des Programms P20

Description: Übernahme der fachlichen Programmleitung des Programms P20

Identifiant de la procédure: 280d7ee4-ee06-40f0-8603-59fdb64dd05

Identifiant interne: B 12.15 - 0757/25/VV : 1

Type de procédure: Ouverte

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 72224000 Services de conseil en gestion de projet

Nomenclature complémentaire (cpv): 72222000 Services d'analyse stratégique et de planification de systèmes ou de technologies de l'information

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Berlin

Code postal: 10557

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

Informations complémentaires: Die Tätigkeit erfolgt überwiegend remote. Die Steuerungskreise sowie die Verwaltungsratssitzungen und Bund-Länder-Programmleitungstagung finden regelmäßig in den Räumlichkeiten des BMI in Berlin oder in anderen Liegenschaften des Bundes statt. Regelmäßig finden das Vorhaben-Synchronisationsmeeting und Beratungsrunden der Gesamtprogrammleitung mit den Programmelementen im iHub in Frankfurt am Main oder Liegenschaften im Umkreis von Frankfurt am Main statt.

2.1.4. Informations générales

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis, Document de marché

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: Nachweis gem. Vergabeunterlagen

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: Übernahme der fachlichen Programmleitung des Programms P20

Description: Gegenstand des Vertrags ist die Übernahme der fachlichen Programmleitung des Programms P20 (ehemals Programm Polizei 20/20). Das Programm P20 wurde zur Umsetzung der Saarbrücker Agenda geschaffen und ist ein Multiprojekt, welches sich über mehrere Umsetzungsebenen und -jahre erstreckt (Zielbild 2030+). Es hat den Kernauftrag, die heterogene polizeiliche IT-Landschaft abzulösen und das gesamte Informationswesen der deutschen Polizeien unter Berücksichtigung geltender rechtlicher Rahmenbedingungen zu vereinheitlichen und zu harmonisieren. Dazu sollen einheitliche, moderne Verfahren bereitgestellt werden, die von allen Polizeien des Bundes und der Länder nach gleichen Standards genutzt werden können. Um das Zielbild 2030+ der polizeilichen Sachbearbeitung durch das Programm P20 zu erreichen, wird eine schrittweise Vorgehensweise angestrebt. Insgesamt fügen sich aktuell mehr als 45 Projekte als einzelne Bausteine zum Gesamtprogramm P20 zusammen. Wichtige Zwischenbilder wurden bereits erreicht. Ein weiterer wichtiger Zwischenschritt soll im Jahr 2028 erreicht werden.

Identifiant interne: LOT-0000

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 72224000 Services de conseil en gestion de projet

Nomenclature complémentaire (cpv): 72222000 Services d'analyse stratégique et de planification de systèmes ou de technologies de l'information

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Berlin

Code postal: 10557

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

Informations complémentaires: Die Tätigkeit erfolgt überwiegend remote. Die Steuerungskreise sowie die Verwaltungsratssitzungen und Bund-Länder-Programmleitungstagung finden regelmäßig in den Räumlichkeiten des BMI in Berlin oder in anderen Liegenschaften des Bundes statt. Regelmäßig finden das Vorhaben-Synchronisationsmeeting und Beratungsrunden der Gesamtprogrammleitung mit den Programmelementen im iHub in Frankfurt am Main oder Liegenschaften im Umkreis von Frankfurt am Main statt.

5.1.3. Durée estimée

Durée: 96 Mois

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans l'offre

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE
Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui
Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui
Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Document de marché

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: Leistungskennzahl

Description: Die Leistungskennzahl (L) spiegelt den Erfüllungsgrad der angebotenen Leistung bezogen auf die Anforderungen an die Leistung (Leistungskriterien) wider. Die Leistungskennzahl (L) wird auf Basis der im Dokument "Kriterienkatalog Leistung" geforderten Nachweise und Erklärungen zur Leistung ermittelt. Entsprechend den Angaben im Kriterienkatalog wird der Erfüllungsgrad der Leistungskriterien bewertet. Die vergebenen Punktzahlen gehen mit ihrer individuellen Gewichtung in das Gesamtergebnis ein. Maximal können 740 Punkte erreicht werden. Es kommen für den Zuschlag nur Angebote in Betracht, die die Mindestanforderungen erfüllen sowie die in der Leistungskriteriengruppe "Konzept" mindestens einen Punkt je Kriterium und in den Leistungskriteriengruppen "Personal" und "Konzept" jeweils den Erfüllungsgrad von mindestens 60% erzielen.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 50

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Die Preiskennzahl (P) ist identisch mit dem Gesamtpreis im Vordruck "Angebotsformular" inkl. der gesetzlichen (Einfuhr-)Umsatzsteuer und eventuell sonstigen von der Auftraggeberin zu tragende Kosten z. B. Zollgebühren sowie Skontoabzug bei Erfüllung der in den Vertragsunterlagen inkl. der Leistungsbeschreibung gestellten Mindestanforderungen.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 50

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=886201>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Autorisée

Adresse de soumission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=886201>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des offres: 29/09/2026 11:30:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Durée de validité des offres: 112 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: I. Sonstige unternehmensbezogene Erklärungen und Nachweise Mit dem Angebot sind als Beleg für das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen folgende Erklärungen einzureichen: Anlage Eigenerklärung Ausschlussgründe, Anlage Eigenerklärung Sanktionen Russland (siehe Vergabeunterlagen). Darüber hinaus sind die nachstehenden Anlagen mit dem Angebot einzureichen: a) Unternehmensdaten Die Anlage "Unternehmensdaten" ist vollständig auszufüllen und Ihrem Angebot beizufügen. Die Angaben zur Unternehmensgröße dienen rein statistischen Zwecken. Die übrigen Angaben benötigt das Beschaffungsamt des BMI für die vor dem Zuschlag einzuholende Registerrückmeldung nach § 6 Wettbewerbsregistergesetz. Bei Bietergemeinschaften ist die Anlage "Unternehmensdaten" für jedes beteiligte Unternehmen einzureichen. b) Eigenerklärung bzgl. Verpflichtung nach Verpflichtungsgesetz Im Falle der Auftragserteilung werden die für die Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter/innen durch den Bedarfsträger nach § 1 Abs. 1 des Verpflichtungsgesetzes auf die gewissenhafte Erfüllung seiner/ihrer Obliegenheiten verpflichtet. Das Dokument "Verpflichtung_Verpflichtungsgesetz" liegt den Vergabeunterlagen zu Ihrer Kenntnis bei. Bitte beachten Sie, dass dem Dokument zusätzliche Anlagen (5 PDF-Dokumente) beigelegt wurden. Zum Nachweis, dass Sie als Bieter im Falle der Auftragserteilung eine zur ordnungsgemäßen Leistungserbringung ausreichende Zahl an Mitarbeiter/innen bereitstellen, die mit einer Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz einverstanden sind, verlangt die Vergabestelle von Ihnen die Eigenerklärung Verpflichtungsgesetz. Diese Anlage ist vollständig auszufüllen und Ihrem Angebot beizufügen. II. Berechnung der Bindefrist Die Berechnung der Bindefrist erfolgt ab dem Tag der Frist zur Abgabe des Angebotes. III. Leistungsbedingungen - Bedingungen für die Ausführung des Auftrags a) Sprachkenntnisse Die fachliche Programmleitung muss über sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mindestens Niveau C1 nach GER oder muttersprachlich) verfügen, einschließlich der Fähigkeit zur adressatengerechten Erstellung von Entscheidungs-, Gremien- und Ergebnisunterlagen. b) Mindestanforderungen an die Qualifikation Die fachliche Programmleitung verfügt mindestens über eine zehnjährige, einschlägige Berufserfahrung in der fachlichen Leitung komplexer IT-, Digitalisierungs- oder Transformationsvorhaben in der öffentlichen Verwaltung sowie über mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Polizeivollzugsdienst mit hinreichender Verwendungsbreite (mindestens in Schutz- und Kriminalpolizei). Bei komplexen IT-, Digitalisierungs- oder Transformationsvorhaben handelt es sich um mehrdimensionale Projekte oder Programme, die durch den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien Prozesse, Organisationsstrukturen und/oder Arbeitsweisen grundlegend verändern. Sie bestehen in der Regel aus mehreren zu steuernden Teilprojekten und zeichnen sich durch eine interdisziplinäre Zusammenarbeit aus Fachlichkeit, Technik und strategischer Steuerung aus. Darüber hinaus muss die fachliche Programmleitung mindestens drei relevante Referenzprojekte nachweisen. Mindestens zwei dieser Projekte müssen ein polizeiliches IT- oder Digitalisierungsvorhaben auf Landes- oder Bundesebene (oder international vergleichbarer Ebene) oder mit landes- oder bundesübergreifender Relevanz (oder international vergleichbaren Ebenen) betreffen. Die Referenzprojekte werden dabei nur gewertet, wenn jeweils sämtliche der folgenden Bedingungen erfüllt sind: - Gegenstand war oder ist die fachliche Leitung, Gesamtleitung oder Gesamtsteuerung bzw. Koordination eines komplexen IT-, Digitalisierungs- oder Transformationsvorhabens in der öffentlichen

Verwaltung; - persönlicher Projekteinsatz von mindestens 150 Personentagen (PT); - die wesentlichen Leistungen wurden innerhalb der letzten fünfzehn Jahre erbracht (länger laufende oder früher begonnene Projekte sind anerkennungsfähig, wenn wesentliche Leistungen in diesen Zeitraum fallen). c) Interessenkonflikte Ein aktives Anstellungs- oder Dienstverhältnis zu einem Teilnehmer des Programms P20 sowie eine Tätigkeit für einen Programmteilnehmer oder diese über- oder untergeordneten Einrichtungen sowie Dienstleistern des Programmes P20 oder Dienstleistern der Teilnehmer des Programmes ist im Hinblick auf potenzielle Interessenkonflikte und zur Sicherstellung der Neutralität der fachlichen Programmleitung im Zeitpunkt der Angebotsabgabe sowie während der gesamten Vertragslaufzeit ausgeschlossen. Davon umfasst ist auch eine Beurlaubung im Rahmen eines entsprechenden Dienst- oder Arbeitsverhältnisses. Liegt ein solches Anstellungs- oder Dienstverhältnis bzw. eine solche Tätigkeit zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe vor, ist diese (s) mit Zuschlag zu beenden/einzustellen. Ein Nachweis der Beendigung ist in diesem Falle vorzulegen. d) Sicherheitsüberprüfung Die fachliche Programmleitung muss erfolgreich die erweiterte Sicherheitsüberprüfung in Geheimschutz (Ü 2) gem. § 9 SÜG durchlaufen. Die Leistungserbringung kann erst nach erfolgreichem Abschluss einer entsprechenden Überprüfung erfolgen.

Informations relatives à l'ouverture publique:

Date d'ouverture: 29/09/2026 11:31:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer des Bundes

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI (BeschA). Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber dem BeschA zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem BeschA gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt das BeschA dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das BeschA geschlossen werden; bei Übermittlung per

Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das BeschA. Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn zu richten. Hinweis: Das BeschA ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Nom officiel: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Numéro d'enregistrement: t:0049228996100

Adresse postale: Brühler Straße 3

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: B12.15@bescha.bund.de

Téléphone: +49 22899610-1035

Télécopieur: +49 2289961087-1000

Adresse internet: <http://www.bescha.bund.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-7004

Nom officiel: Vergabekammer des Bundes

Numéro d'enregistrement: t:022894990

Adresse postale: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Ville: Bonn

Code postal: 53113

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vk@bundeskartellamt.bund.de

Téléphone: +49 2289499-0

Télécopieur: +49 2289499-163

Adresse internet: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rôles de cette organisation:

8.1. ORG-7005

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: d1264049-5b42-41aa-9f5a-e6de7f555b18 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 27/08/2026 09:02:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 595471-2026

Numéro de publication au JO S: 166/2026

Date de publication: 28/08/2026